



www.fallarchiv.uni-kassel.de

ONLINE FALLARCHIV SCHULPÄDAGOGIK



Prof. Dr. Friederike Heinzel



Katharina Sirtl

Das Online-Fallarchiv Schulpädagogik (OFAS) besteht seit 2005 und ist eine Datenbank für schulpädagogische Fallinterpretationen und eine Dokumentensammlung für die kasuistische Lehrer:innenbildung. Das kostenlose digitale Angebot richtet sich an Lehramtsstudierende, Referendar:innen, Lehrer:innen, Lehrer:innenbildner:innen und Dozierende, die an und mit Textfällen in wissenschaftlichen Arbeiten, Veranstaltungen und Seminaren lehren und lernen wollen. Das Fallarchiv stellt zudem verschiedene Arbeitsformate (aufgabenbasierte Fallarbeit, kollegiale Fallbesprechung fremder und eigener Fälle, sequenzielles Interpretieren) sowie Literatur und Lernvideos zu qualitativen Methoden der Schul- und Unterrichtsforschung zur Verfügung. Jährlich nutzen etwa 36.000 (Stand Nov. 2019- Nov. 2020) Interessierte die Plattform.

Das Fallarchiv...

... „bietet eine große Auswahl unterschiedlichen Fallmaterials an, insbesondere Beobachtungsprotokolle und Interaktionssequenzen aus dem Schul- und Unterrichtsalltag sowie Transkriptionen von Interviews“ (Alexi et al. 2014, S. 228). Zum Teil werden auch schulische Dokumente zum Fall. Weiterhin liegt zu jedem Datum eine wissenschaftliche Interpretation vor, die vorrangig mit qualitativ-rekonstruktiven Methoden der Sozialforschung erfolgt ist.

Die Datenbank des Online-Fallarchiv Schulpädagogik

- Interessierte können auf ca. 690 Fälle aus Schule und Unterricht zugreifen. Zum Fall werden sowohl beobachtete und transkribierte Szenen schulischer Praxis, als auch schulische Dokumente (z.B. Schulbuchaufgaben, Bilder, Reden) und biographische Texte (z.B. Interviews). Die Fälle stammen aus unterschiedlichen Schulformen und Unterrichtsfächern, nach welchen das Material der Datenbank gefiltert werden kann.
- Zwei verschiedene Suchfunktionen ermöglichen zudem eine schnelle und einfache Recherche von Fallmaterial mit gewünschten thematischen Schwerpunkten. Es kann sowohl mit eigenen Suchbegriffen, als auch mit vorgegebenen Schlagwörtern des Archivs gearbeitet werden.

ÜBERSICHT ALLER FÄLLE

- Gesamtübersicht
- Schlagwörter

Schlagwörter

Abgucken	5
Adoleszenz	19
Anerkennung	13
Anfangsunterricht	9
Angst	16
Aufgaben	12

Arbeitsformate für die Lehrer:innenbildung

Aufgabenbasierte Fallarbeit: Es werden verschiedene Aufgabentypen und passendes Fallmaterial zur Anregung von Prozessen der (Selbst-)Reflexion, Argumentation und Analyse schulischer Praxis angeboten.

Aufgabenbereich A: Problem finden, theoretisieren, vergleichen, inszenieren, fortsetzen

Aufgabenbereich B: Merkmale der Interpretation erarbeiten, Lesarten bilden, sequenziell interpretieren, Zugänge unterscheiden.

Kollegiale Fallbesprechung (fremder Fälle): An der kollegialen Fallberatung angelehntes Verfahren zur problemlöseorientierten, reflexiven Bearbeitung von fremden und eigenen Fällen pädagogischen Handelns. Das Online-Fallarchiv Schulpädagogik stellt hierzu einen Ablaufplan zur Verfügung.

Sequenzielles Interpretieren: Rekonstruktionslogisches Verfahren in Anlehnung an qualitative Methoden der Sozialforschung, welches einen sinnverstehenden Zugang zu schulischer Praxis ermöglichen soll. Auch hierzu liegt ein Kurztext zur Erläuterung der Ziele des Verfahren sowie ein Arbeitsblatt zu den Schritten der Sequenzanalyse vor.

Ausbau und Weiterentwicklung

ONLINE FALLARCHIV SCHULPÄDAGOGIK 2.0

Aktuell wird ein Relaunch des Online-Fallarchiv Schulpädagogik vorbereitet. Hierbei wird das Archiv um ca. 400 studentische Fälle aus dem Praxissemester erweitert, die als Lehr-, Lern- und Forschungsgegenstand verwendet werden können.

Kostenlose Lehrmaterialien

- Interessierten stehen Einführungs- und Überblickstexte zu verschiedenen qualitativ-rekonstruktiven Forschungsmethoden zur Verfügung, z.B. zur dokumentarischen Methode oder Diskursanalyse.
- Weiterhin werden Lehrvideos zu den Interpretationsverfahren der Objektiven Hermeneutik und der Interaktionsanalyse angeboten.

Lehrtexte

Lehrvideos

Literatur

- Alexi, S., Heinzel, F. & Marini, U. (2014). Papierfall oder Realfall? Zwei Konzepte der Hochschulbildung im Vergleich. In I. Pieper, P. Frei, K. Hauenschild & B. Schmidt-Thieme (Hrsg.), Was der Fall ist: Beiträge zur Fallarbeit in Bildungsforschung, Lehramtsstudium, Beruf und Ausbildung (S. 227–242). Wiesbaden: Springer VS.
- Heinzel, F. (2020). Falldarstellungen in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. In C. Cramer, J. König, M. Rothland, & S. Blömeke (Hrsg.), Handbuch Lehrerinnen- und Lehrerbildung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Heinzel, F. (2021). Der Fall aus der Perspektive von Schulpädagogik und Lehrer*innenbildung: Ein Ordnungsversuch. In D. Wittek, T. Rabe & M. Ritter (Hrsg.), Kasuistik in Forschung und Lehre: Erziehungswissenschaftliche und fachdidaktische Ordnungsversuche (S. 41–64). Klinkhardt, Julius.
- Heinzel, F. & Krasemann, B. (2015). Lehrerbildung mit dem Online-Fallarchiv Schulpädagogik. In B. Berendt, H.-P. Voss & J. Wildt (Hrsg.), Neues Handbuch Hochschullehre: Medieneinsatz. 3. Netzbasierendes Lehren und Lernen (S. 43–67). Stuttgart: Raabe.
- Heinzel, F. & Krasemann, B. (2019). Fallarbeit im Praxissemester – Bewährung und Reibungslosigkeit als Richtschnur der Reflexion. Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung (ZISU), 8, 67–80.
- Heinzel, F. & Krasemann, B. (2020). (K)ein „normales“ Diktat? – Konzept und Herausforderungen einer kasuistischen Lehrveranstaltung im Praxissemester. In M. Fabel-Lamla, K. Kunze, A. Moldenhauer & K. Rabenstein (Hrsg.), Studien zur Professionsforschung und Lehrerbildung. Kasuistik - Lehrer*innenbildung - Inklusion: Empirische und theoretische Verhältnisbestimmungen (S. 153–167). Klinkhardt, Julius.
- Heinzel, F., Krasemann, B. & Sirtl, K. (2019). Studierende bei der Gruppenarbeit im Fallseminar. „Protokollieren“ zwischen Kooperation und distanziert-routinierter Aufgabenbewältigung. In T. Tyagunova (Hrsg.), Studien zur Schul- und Bildungsforschung: Band 69. Studentische Praxis und universitäre Interaktionskultur: Perspektiven einer praxeologischen Bildungsforschung (1. Aufl., S. 57–88). Springer VS.
- Krasemann, B. (2021). Zur Archivierung von Fällen. In D. Wittek, T. Rabe & M. Ritter (Hrsg.), Kasuistik in Forschung und Lehre – Erziehungswissenschaftliche und fachdidaktische Ordnungsversuche (245–258). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Projektleitung:
Prof. Dr. Reiner Finkeldey

Projektverantwortung:
Prof. Dr. Dorit Bosse & Prof. Dr. Frank Lipowsky

Kontakt:
Universität Kassel – Zentrum für Lehrerbildung
Nora-Platiel-Str.1, 34127 Kassel

pronet@uni-kassel.de
https://www.uni-kassel.de/go/pronet2



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

PRONET²: „Professionalisierung durch Vernetzung – Fortführung und Potenzierung“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Förderkennzeichen: 01JA1505 und 01JA180